Warnen vor den Gefahren des Internets

BAD WURZACH (sl) - Über die Gefahren des Internets hat Gerhard Messer von der Kriminal- und Verkehrsprävention des Polizeipräsidiums Konstanz dieser Tage Schüler des Salvatorkollegs in Bad Wurzach aufgeklärt. „Nachdenken, was Ihr macht“, war eine seiner zentralen Botschaften. Und er schärfte den Jugendlichen ein: „Mobbing betreiben nur schwache Persönlichkeiten. Starke schützen das Opfer.“ Wichtig war ihm auch: Bilder von Mitschülern oder Lehrern ins Netz zu stellen, wenn möglich noch mit beleidigenden Texten dazu, das sei kein Spaß, sondern eine Straftat. Messer fand dabei in den Schulklassen schnell den Kontakt zu den Schülern und unterlegte seine eindringlichen Warnungen auch mit Fallbeispielen, die bei der Polizei in der Region aktenkundig geworden sind. Nach jüngsten bundesweiten Studien ist ein Drittel der Jugendlichen schon einmal Opfer von Cybermobbing geworden. Wie man sich davor schützen beziehungsweise dagegen wehren kann, dazu gibt die Polizei auch Tipps im Internet: **www.polizei-beratung.de**

FOTO: LANG

© 2016 Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG